

Information zum Schul- und Ausbildungsbetrieb des Landesverbandes der Betriebsfeuerwehren von Wien

Aufgrund der aktuellen Situation in Bezug auf die Ausbreitung, respektive Eindämmung der Krankheitssymptome von - SARS-CoV-2 / COVID-19 – “Coronavirus” – informiert der Landesverband der Betriebsfeuerwehren von Wien seine Mitglieder über den aktuellen Stand seines **Ausbildungsbetriebes**.

Auch wir nehmen unsere Verantwortung gegenüber unseren Mitgliedern wahr und gehen konform mit dem Erlass des Bundesministeriums – Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz.

Der Grundtenor dieses Erlasses sieht ein Verbot von Veranstaltungen in folgenden Bereichen vor. Verbot von Indoor-Veranstaltungen von mehr als **100 Personen** – Outdoor-Veranstaltungen sind zu unterlassen bei mehr als **500 Teilnehmern**.

Aufgrund dieses Verbotes halten wir aus derzeitiger Sicht fest, dass unser Schul- und Ausbildungsbetrieb, **im Sinne des Erlasses nicht betroffen ist**. Ausbildungskurse haben eine maximale Teilnehmeranzahl von **20 Personen!** Somit finden die derzeitigen Unterrichtseinheiten wie **geplant statt**.

Wir respektieren auf alle Fälle den §3.(1) ArbeitnehmerInnenschutzgesetz, betreffend die Sicherheit und den Gesundheitsschutz von Arbeitnehmern. Somit haben Sie die **freie Wahl** an den bereits gebuchten Kursen teilzunehmen oder der Veranstaltung fern zu bleiben. Wir akzeptieren Ihre Entscheidung, respektive die Ihres Arbeitgebers im vollen Umfang. Im Falle einer Nichtteilnahme Ihrer gebuchten Kurse, **stornieren** Sie bitte diese **selbständig** im Feuerwehrprogramm „**F-Disk**“! Es entstehen Ihnen in weiterer Folge **keine Kosten**. Wir sind natürlich bemüht das Kursangebot gemäß der aktuellen Entwicklung anzupassen.

Die dargestellte Sichtweise wird natürlich nach der jeweils **aktuellen Lage** evaluiert und bewertet. Sollten sich daraus weitere Schlüsse für den Schulbetrieb ergeben – werden Sie zeitnah über den jeweils aktuellen Stand informiert.

Des Weiteren warten wir auf eine aktuelle Stellungnahme seitens des ÖBFV und werden die Verhaltensregeln im Feuerwehrdienstbetrieb demzufolge adaptieren.

Text: ABI Thorsten Böcker

©Landesverband der Betriebsfeuerwehren von Wien

Anlassbezogen, folgen Sie bitte den Empfehlungen des ÖBFV –

Für die Feuerwehrmitglieder gelten folgende Grundsätze (allgemein Hygieneregeln):

- Persönliche Hygienemaßnahmen beachten
- Kein Trinken, Essen, Rauchen an der Einsatzstelle
- Oftmaliges Händewaschen mit Wasser und Seife oder einem alkoholhaltigen Desinfektionsmittel
- Gründliche Körperreinigung (Duschen, Haare waschen, Nagelpflege) nach dem Einsatz
- Vor dem Trinken, Essen und Rauchen bewusstes Reinigen der Hände
- Persönliches Verhalten: Nicht mit ungereinigten Händen zu Mund und Nase fassen
- Bei Erste-Hilfe-Leistung gelten auch die allgemein gültigen Regeln der Hygiene z.B. Verwenden von Einweghandschuhen beim Umgang mit Verletzten (Vermeidung von Kontakt mit Körpersekreten)

Schutzmasken sind nicht notwendig, wenn ein Sicherheitsabstand eingehalten wird. Viren sind nicht aktiv mobil. Sie werden über Tröpfchen (daher Abstand halten, Anhusten vermeiden) und Ablagerung (daher Händehygiene) übertragen.

Die Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH (AGES) stellt auf ihrer Homepage umfangreiche und aktualisierte Informationen zur Verfügung:

<https://www.ages.at/themen/krankheitserreger/coronavirus/>

Quelle: <https://www.bundesfeuerwehrverband.at/2020/02/28/information-zu-sars-cov-2-covid-19-coronavirus/>